

Weinfelder Anzeiger

Diese Ausgabe enthält
"Mein Weinfelder
Geschenkheft"!

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Heimische Produkte



Der Auftakt zum ersten Weinfelder Buremarkt ist mit 26 Marktständen mehr als nur geglückt. Das vielfältige Angebot, auch an nicht alltäglichen heimischen Produkten, belohnte die zahlreichen Besucher und bereicherte das Einkaufserlebnis im Zentrum Weinfelden. Die zahlreichen Aussteller freuen sich auf den nächsten Markttag am Samstag den 07. Mai 2016.

Anzeige



Rathausstrasse 16
071 622 25 15

Jetzt 2x in Weinfelden



ROHNER'S

HAUTE COIFFURE



besser-aussehen.ch

Thomas-Bornhauserstr. 3 (Neubau Hirschen)
071 622 22 11

20 Jahre Erfahrung
in Sachen Schlaf.



Bettencenter Luna GmbH
Schulstrasse 3
8570 Weinfelden
+41 71 620 00 60
bettencenter-thurgau.ch

...für gesunden, erholsamen Schlaf seit 1996.

Kommentar

Vom Dorf, das wie eine Stadt «denken» sollte...

Weinfelden, wie man nicht erst seit heute, sondern seit geraumer Zeit kennt, ist ein historisch bedeutsamer Ort, mit einem ziemlich gutem Freizeitangebot, einigen weit über die Region hinaus ausstrahlenden Messen (WEGA, Schlaraffia, Berufsmesse) und liegt zudem – wofür es allerdings nichts kann – praktisch in der Mitte des Kantons, weshalb sich hier nicht nur regelmässig der Grosse Rat zu seinen Sitzungen trifft, sondern auch viele kantonalen Verbände hier oft ihre Delegiertenversammlungen abhalten. Weinfelden war also schon immer ein wichtiger Ort im Thurgau. Doch was heute ist, kann morgen schon anders sein.

Weiter auf Seite 2

Die Premiere ist geglückt

Seite 3

Ein Fall für Winny Felder

Seite 10

Weinfelder Geschenkheft 2016

Seite 13

Ziegenschau in Weinfelden

Seite 16

Was uns bewegt

Baumentwicklung in Weinfelden

Fortsetzung von Seite 1 Vor allem, wenn man Entwicklungen verschläft, die «Hausaufgaben» vielleicht nicht so gründlich erledigt wie anderswo getan wird. Eine Schlüsselfunktion für eine gute zukünftige Entwicklung Weinfeldens kommt zweifelsohne auch einer visionären Bau- und Ortsplanung zu. Denn gerade eine solche wäre durch das 2014 revidierte Bundesgesetz über die Raumplanung (RPG) auch in Weinfelden gefragt, werden doch viele Thurgauer Gemeinden durchs RPG dazu gezwungen, vermehrt auf kompakte Siedlungen zu setzen.

Auch in Weinfelden sind diesbezüglich kreative Lösungen eher früher als später gefragt, denn die Bevölkerung wächst sehr stark. Mit anderen Worten: Weinfeldens Verwaltung ist hier und jetzt gefragt – und nicht erst morgen oder übermorgen. Aktives Agieren ist hier nun unmissverständlich gefragt. Wer nur danach trachtet, Bestehendes zu erhalten, hat schon die Zukunft verloren. Das gilt für alle Verwaltungen der Welt.

Auf, in die Höhe!

Doch dem Gesetz steht – wie so oft – der liebgewonnene und gelegte «status quo» gegenüber. Verdichtetes Bauen ist zwar an vielen Stammtischen und auch in den Parteien ein eifrig diskutiertes Thema, doch Fakt ist auch, dass in der Praxis fast jede(r) gerne nach wie vor im Thurgau so leben möchte, wie einst seine Ahnen. Nämlich einfach dort, wo und wie es ihm gefällt – sieht man von ein paar obligatorischen Bauvorschriften ab, die es in jedem Gemeinwesen nun halt einmal gibt. Doch die einst paradiesischen

Rahmenbedingungen für Bauherren sind seit der RPG-Revision an allen Orten tempi passati. Zwar sind die typischen Landgemeinden mit grossen Landreserven vom neuen gesetzlichen Planungsideal «kompakte Siedlungen» mehr betroffen als die grossen Orte, aber die gesetzlichen Vorgaben von Bund, Kanton und Souverän (das Thurgauer Stimmbolk nahm die RPG-Revision mit fast 70 Prozent Ja-Stimmen an), lassen im Grunde genommen sehr wenig Interpretationsspielraum: wo neu gebaut oder saniert wird, soll die sogenannte Zersiedelung, also das Ausufern der Siedlungen in die Landschaft, vermieden werden. Es dürfte somit auch in Weinfelden zukünftig vermehrt in die Höhe gebaut werden – und zwar im ganzen Ort.

Über die Geleise hinweg?

Visionäres Bauen ist also gefragt – und weniger das Festhalten an sturen Ausnutzungsziffern und denkmalpflegerischen Haarspaltereien, mit denen man sich in und um Weinfelden noch sehr gerne abgibt. Innovatives Ermög-



lichen statt aktives Verhindern – das sollte das aktiv gelebte Motto der Weinfelder Verwaltung sein, wobei eines jetzt schon allen klar sein sollte: neue, einstöckige und seelenlose Flachbauten grösseren Ausmasses sollten alleine schon aus Rücksicht auf die Bedürfnisse der eigenen Bevölkerung zukünftig auf der «grünen Wiese» nicht mehr möglich sein. Ganz egal in welcher Zone sich das Areal befindet – denn dazu ist mittlerweile der Boden zu kostbar geworden, lässt sich doch auch im «grünen Thurgau» der Boden nicht vermehren. Auch gibt es genügend alte Bauten, die vielleicht nicht die «optimale» Lösung aus der Sicht des potentiellen Nutzers darstellen, sich jedoch weitestgehend problemlos umbauen liessen. Doch nicht genug damit. Warum sollte es auch in Weinfelden nicht möglich sein, durch unterirdische Kreisel oder luftige Passagen – beispielsweise durch Bauten über die Bahngleise hinweg – Lebensraum im Zentrum oder an Orten zu schaffen, wo sie sich heute noch fast niemand vorstellen kann? Einfach weitere Grünflächen zuzubetonieren erlaubt weder das

Gesetz, noch dürfte es auf die Dauer der ganzen Gesellschaft «günstiger» zu stehen kommen. Kurzum: Das unbestrittene Regionalzentrum Weinfelden darf zwar zukünftig intern nach wie vor das geliebte Image als «Dörfli» pflegen, sollte jedoch in Sachen Bauen wie eine Stadt «denken» und handeln. Warum mal nicht schauen, wie anderswo auf der Welt gebaut wird, um dann das Gesehene auf die eigenen Bedürfnisse herunter zu brechen? Nicht Wigoltingen, sondern Washington, nicht Thundorf, sondern Tokyo könnten die Vorbilder sein. Das mag vielleicht einigen zu exotisch und utopisch klingen, doch eigentlich lässt die Einwohnerentwicklung keinen anderen Schluss zu.

Weinfelden legte um 1,4 Prozent zu

Denn laut der kantonalen Dienststelle für Statistik werden im Jahr 2030 voraussichtlich über 285'000 Menschen im Thurgau leben. Wäre die Zuwanderung in den kommenden zwei Jahrzehnten so kräftig wie in den Jahren 2006 bis 2010, könnten es sogar über 300'000 Einwohnerinnen und Ein-

wohner sein. Lebten 1990 im Bezirk Weinfelden noch 42'372 Menschen im Bezirk, so waren es 2000 47'452, 2010 49'657 und am 1. Januar 2016 bereits 52'242 Einwohner. Und trifft das als am wahrscheinlichsten angenommene Hauptszenario ein, so werden im Jahr 2030 im Bezirk Weinfelden 56'131 Menschen leben. Auffallend bei der Prognose ist jedoch, dass die Bevölkerung zwar ständig grösser wird, die Kurve in Sache Zunahme jedoch abflachen sollte. Wächst die Bevölkerung noch bis 2024 jährlich um mindestens 0,5 Prozent, so dürften es 2030 nur noch 0,2 Prozent sein. Allerdings ist auch klar: je weiter eine Prognose in die Zukunft reicht, desto unschärfer wird sie. Wer weiss schon garantiert, was in 15 Jahren sein wird? Tatsache ist jedoch, dass die Wohnbevölkerung im Ort Weinfelden im 2015 um satte 1,4 Prozent auf 11'147 Personen anwuchs. Der Ausländeranteil in der Wohnbevölkerung belief sich auf 21,7 Prozent; genau 19 Prozent waren 19-jährig oder jünger, 18,7 Prozent im Rentenalter.

Christof Lampart

Anzeige

NEU IN WEINFELDEN: REPARATURWERKSTATT

- Spezialisiert auf Kaffeemaschinen vom Siebträger über Kaffeevollautomat
- Service / Reparaturen / Instandstellung
- Wartung Reinigung / Entkalkung an Ihrer Kaffeemaschine
- Auf Wunsch Abhol- und Lieferservice
- Gratis Leihgerät während der Reparaturzeit
- Falls gewünscht Kostenvoranschlag für Reparatur



Iseli + Albrecht AG
Weinfelden

Frauenfelderstr. 2 | 8570 Weinfelden | Tel. 071 622 85 88 | www.iseli-albrecht.ch

Wifelder Buremarkt – die Premiere ist geglückt

Am 09. April wurde erstmals der Wifelder Buremarkt auf dem Pestalozzischulhausplatz in Weinfelden durchgeführt. Mit 26 Ständen – dies ist für den Auftakt eine beachtlich hohe Zahl – hatten die Besucherinnen und Besucher eine grosse und vielfältige Auswahl an heimischen Produkten. Roland Friedl, Initiator und Veranstalter des Buremarkts, zeigt sich sehr zufrieden mit der Premiere.



Trotz Herbstwetter viele Besucher vor Ort

Das Wetter zeigte sich für die erste Durchführung nicht von seiner frühlinghaften Seite. Es war kalt, windig und regnerisch. Trotzdem machten sich viele Leute auf den Weg nach Weinfelden, um den ersten Wifelder Buremarkt vor Ort zu erleben und sich von den zum Teil einzigartigen Agrarprodukten überraschen zu lassen.

„Aufgrund der vielen Ausstellern konnten die Besucherinnen und Besucher von einem vielfältigen Angebot an heimischen Produkten profitieren. Die Rückmeldungen waren durchwegs sehr positiv. Einzige etwas backwarenlastige Angebot wäre zu bemängeln. Mit dem Ausbau des Marktes in den nächsten Monaten



wird sich das Marktangebot von selbst regulieren“, hält Roland Friedl fest. Damit das Angebot weiterhin ausgebaut werden kann, sind nebst weiteren Ausstellern im Food-Bereich auch Aussteller im Non-Food Bereich

herzlich willkommen, ihre Produkte mit landwirtschaftlichem Bezug am Wifelder Buremarkt anzubieten.

Wifelder Buremarktwurst

Auch die Wifelder Burewurst durfte am 09. April ihre Premiere feiern. Erstmals wurde sie an die Marktbesucher verkauft. Die saftig, würzige Wurst, welche speziell für den Buremarkt kreiert wurde, kam bei den Besuchern sehr gut an. Am Ende des Anlasses waren alle Würste verkauft. Falls Sie die Wurst noch nicht probieren konnten, haben Sie bereits am 07. Mai die nächste Gelegenheit dazu. Das Buremarkt-Beizli, welches von einem Team des Weinfelder Rebgrutes Sunnehalde betrieben wird, lud zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Weinfelder Gewerbestände

Nebst den 26 Ständen waren auch 7 Stehbarstände des örtlichen Gewerbes vertreten. An denen sich gesellig Wurst und Brot bei einem guten Glas Wein oder Bier geniessen liess. Die ansprechende Holzkonstruktion wurde von Brüscheiler & Schadegg AG gefertigt und ist mit dem Logo



des jeweiligen Gewerbebetriebes gross beschriftet. Die Stehbarstände können auch für diverse andere Anlässe verwendet werden.

Wifelder Buremarkt zum Zweiten

In wenigen Tagen – bereits am 07. Mai 2016 – findet bereits der zweite Wifelder Buremarkt auf dem Pestalozzischulhausplatz statt. Die Veranstalter freuen sich darauf, Sie an diesem, das Zentrum bereichernden Anlass herzlich willkommen zu heissen und wünschen Ihnen bereits jetzt viel Freude am „Markt mit frischen Produkten aus unserem Lebensraum“.

Der Verein „Natürlich im Zentrum“ ist nebst weiteren Marktverkäufern weiterhin auf der Suche nach Gönnern und Sponsoren um den Erhalt und den Ausbau des Wifelder Buremarktes voranzutreiben.

Verein „Natürlich im Zentrum“
Bahnhofstr. 15, 8570 Weinfelden
071 626 17 17, info@wifelder-buremarkt.ch

Wifelder Buremarkt-Daten 2016:
Samstag, 07. Mai 2016
Samstag, 04. Juni 2016
Samstag, 02. Juli 2016
Samstag, 06. August 2016
Samstag, 03. September 2016
Samstag, 08. Oktober 2016

Natalie Stauffer

Anzeige

Samstag, 07. Mai 2016 von 08.00 bis 13.00 Uhr

Pestalozzischulhausplatz
Weinfelden

vielfältige Marktstände
mit gesunden Produkten aus
unserem Lebensraum



Marktbeizli
mit der Wifelder Burewurst

Ein Treffpunkt
natürlich im Zentrum

GEWERBE
THURGAU
WEINFELDEN
UND UMGEBUNG

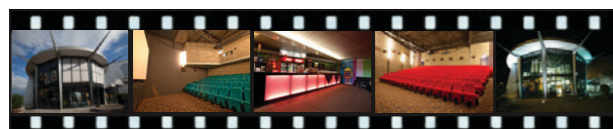
RAIFFEISEN

TBW
Technische Betriebe
Weinfelden AG

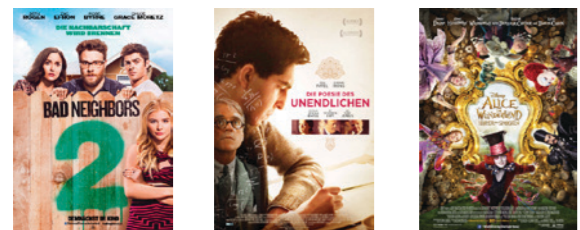
Verband Thurgauer
Landwirtschaft

Weinfelder
Anzeiger

Usgang - Kalender



Unsere Kinotipps



CH-Premiere BAD NEIGHBOURS 2 05. Mai 2016
LADIES NIGHT DIE POESIE DES UNENDLICHEN 12. Mai 2016
CH-Premiere ALICE IM WUNDERLAND 2 (3D) 26. Mai 2016

Like find us on facebook www.facebook.com.LibertyCinema www.kino-tg.ch



Kino Charts

Die 10 erfolgreichsten Filme im Thurgau

1. Zoomania 2D
2. Batman v Superman 2D
3. Kung Fu Panda 3 2D
4. How to be Single
5. Batman v Superman 3D
6. Die Bestimmung - Allegiant
7. Kung Fu Panda 3D
8. Der Spion und sein Bruder
9. Eddie the Eagle
10. Das Tagebuch Anne Frank

Neu im Kino:

- 28.04.16 CAPTAIN AMERICA: CIVIL WAR RATCHET UND CLANK
- 05.05.16 BAD NEIGHBOURS 2 GYRISCHACHEN
- 12.05.16 ANGRY BIRDS DIE POESIE DES UNENDLICHEN
- 19.05.16 X-MEN: APOCALYPSE THE BOSS
- 26.05.16 ALICE IM WUNDERLAND WARCRAFT MONEY MONSTER VÄTER & TÖCHTER

Veranstaltungen 27.04.16 - 24.05.16

Datum	Anlass	Lokalität, Zeit
Weinfelden:		
27.04.16	Weinzyklus 3. Teil: Der richtige Wein im richtigen Glas	Gasthaus Trauben, 19:00 Uhr
28.04.16	Flohmarkt	Marktplatz, 8:00 Uhr - 16:00 Uhr
28.04.16	Senior mach mit - Nachmittagswanderung dem Pilgerweg entlang	13:32 Uhr - 17:25 Uhr
29.04.16	Senior mach mit - Mittagstisch	Gasthaus zum Trauben, 11:30 Uhr
30.04.16	Flohmarkt	Marktplatz, 8:00 Uhr - 16:00 Uhr
30.04.16	Tag der offenen Tür Musikschule Weinfelden	Musikschule Weinfelden, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr
30.4.-1.5.16	Offene Weinkeller Deutschschweiz 2016	Weingüter Weinfelden-Ottenberg
01.05.16	Eröffnung «Weinweg Weinfelden»	Marktplatz Weinfelden, 11:00 Uhr
02.05.16	Perspektive Thurgau - Stark fürs Leben	Felsenstrasse 5, 9:00 Uhr - 11:00 Uhr
02.05.16	Senior mach mit - Chorprobe	Evang. Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
07.05.16	Wifelder Buremarkt	Pestalozzischulhausplatz, 8:00 Uhr - 13:00 Uhr
11.05.16	Frühlingmarkt	Dorfzentrum
11.05.16	Seniorentour: Wanderung 1 Std. dem «Alten Rhein» entlang	Bahnhof Weinfelden ab 12:31 Uhr
12.05.16	Senior mach mit - Wanderung zum Winzenberg	Bahnhof Weinfelden, 8:32 Uhr - 16:48 Uhr
17.05.16	Senior mach mit - Chorprobe	Evang. Kirchgemeindehaus
17.05.16	Maiandacht mit den Frauengemeinschaften	Kath. Kirche Weinfelden, 19:30 Uhr
18.05.16	Zauberlaterne Weinfelden	Liberty Cinema Weinfelden, 13:45 Uhr
18.05.16	Rundgänge im Dorf - Der alte Dorfkern	Rathausplatz, 18:30 Uhr
19.05.16	Senior mach mit - Jassnachmittag	Gasthaus zum Trauben, 14:00 Uhr
19.05.16	Invasive Neophyten	Gemeindegärtnerei Weinfelden
20.05.16	Monatzusammenkunft Philatelisten-Verein	Gasthaus Trauben, 19:15 Uhr
20.05.16	Vollmondbar auf dem Marktplatz	Marktplatz, 20:00 Uhr
21.05.16	Ziegenschau	Markthalle Sangen, 9:00 Uhr - 15:00 Uhr
23.05.16	Rechnungsgemeindeversammlung der Evang. Kirchgemeinde, Evang. Kirchgemeindehaus	
Bürglen:		
29.04.16	GV Schlosshüler	
02.05.16	Öffentliche Podiumsveranstaltung / Gemeinderatskandidaten	Mehrzweckhalle, 20:00 Uhr
03.05.16	Schulgemeindeversammlung	20:00 Uhr
07.05.16	Suppentag	Evang. Kirchgemeindehaus, 11:15 - 13:30 Uhr
10.05.16	Führung Thurauen Flaach	
12.05.16	Mittagstisch	Gasthaus Bären, 11:00 Uhr
19.05.16	Führung durch die Insel Mainau	
24.05.16	Kirchgemeindeversammlung	Evang. Kirchgemeindehaus, 20:00 Uhr
Berg:		
29.04.16	Doppelabend	Tennisplatz Meienägger, 18:30 Uhr
29.04.16	Anmeldeschluss PFILA	
30.04.16	Besuchtag, FW-Fest	Depot, 9:00 Uhr - 14:00 Uhr
30.04.16	Okum. Fiire mit de Chline	Evang. Kirche, 10:00 Uhr
30.04.16	Jukebox Night	Halle Neuwies Berg, 20:00 Uhr - 23:00 Uhr
01.05.16	Konfirmations Gottesdienst	9:30 Uhr
02.05.16	Senioren Spielnachmittag	Evang. Kirchenzentrum, 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
02.05.16	Grundausbildung 2	Depot, 19:30 Uhr - 22:00 Uhr
04.05.16	Obligatorische Übung	Schützenhaus Breitenstein, 17:30 - 19:30 Uhr
05.05.16	Auffahrtsgottesdienst	kath. Kirche
05.05.16	Konfirmations Gottesdienst	9:30 Uhr
07.05.16	Maiandacht	kath. Kirche, 17:30 Uhr
08.05.16	Zopfbackaktion	Jublahaus
08.05.16	Kinderfeier	kath. Kirche, Unti-Zimmer, 09:30 Uhr
08.05.16	Muttertagsgottesdienst	kath. Kirche, 09:30 Uhr
12.05.16	Maiandacht	kath. Kirche, 19:00 Uhr
14.-16.05.16	PFILA im Altismoos	
15.05.16	Firmung	kath. Kirche, 09:30 Uhr
17.05.16	FG Maiandacht Weinfelden	kath. Kirche, 19:30 Uhr
18.05.16	Kasperltheater im Pfarreisaal	kath. Kirche
19.05.16	Info Abend Lernwerkeuregio	Lernwerkeuregio, 19:30 Uhr
20.-23.05.16	schweizbewegt	
20.05.16	Paar-Apéro: Forever in Love?	Mehrzweckgebäude, 20:00 Uhr - 21:30 Uhr
20.05.16	OL zur Opfel-Trophy	Halle «Neuwies»
21.05.16	Anmeldeschluss SOLA	
21.05.16	5. Kunterbuntes Frühlingstfest	Schloss Berg, 11:00 Uhr - 16:00 Uhr
21.05.16	Maiandacht	kath. Kirche, 17:30 Uhr
22.05.16	Dreifaltigkeitssonntag mit Chor	kath. Kirche, 09:30 Uhr
23.05.16	schweizbewegt	
23.-27.05.16	Woche der offenen Tür- Lernwerkeuregio	Lernwerkeuregio, 8:00 Uhr - 16:00 Uhr
24.05.16	Seniorenausflug	Besammlung Parkplatz kath. Kirche
24.05.16	Schulgemeindeversammlung	MZH Berg
24.05.16	Gemeindeversammlung	MZH Berg
Märwil:		
28.02.16	Mütter- und Väterberatung	Schulhaus Märwil, 13.30 - 15.00 Uhr
30.04.16	Besuchsmorgen PSG Regio Märwil	08.15 - 11.00 Uhr
01.05.16	Kantonales Schwingfest	Schützenhaus Areal
08.05.16	Konfirmation	Kirche Märwil
21.05.16	«CH bewegt» Vollmondwanderung	

Samstag 30. April 2016 – Flohmarkt
Marktplatz, 08:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch 18. Mai 2016 – Rundgänge im Dorf - Der alte Dorfkern
Rathausplatz, 18:30 Uhr

Liebe Vereine und Organisatoren von Veranstaltungen, melden Sie uns Ihre Veranstaltungen. Machen Sie Ihren Event, Ihr Konzert oder Ausstellung etc. bekannt. Denn nur wer weiss, was, wo und wann stattfindet, kann auch dort sein. Der Eintrag im Veranstaltungskalender ist kostenlos.

Spannende Veranstaltungen

Evangelische Kirchgemeinde Weinfelden

28.04.2016	18.30	Teenagerclub
29.04.2016	19.00	Gebet für die Gemeinde
30.04.2016	14.00	Cevi
01.05.2016	09.45	Chinderhüeti
	10.00	Konfirmationsgottesdienst, Gruppe Pfr. J. Bodmer
02.05.2016	20.00	Gospelchor
05.05.2016	10.00	Auffahrtsgottesdienst mit Taufen, Pfr. R. Häberlin
08.05.2016	09.45	Chinderhüeti
	10.00	Gottesdienst mit Laienpredigerin Th. Balmer, Oberhofen
12.05.2016	20.00	Männer-Treff
13.05.2016	10.00	Abendmahlsgottesdienst in der Humana
14.05.2016	10.00	Abendmahlsgottesdienst im Alterszentrum
	16.30	Abendmahlsgottesdienst in der Bannau
15.05.2016	09.45	Chinderhüeti
	10.00	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, Kirchenchor, Pfr. R. Häberlin
20.05.2016	19.00	Gebet für die Gemeinde
	20.00	JAM Lobgottesdienst, Evang. Kirche Weinfelden
22.05.2016	09.45	Chinderfiir, Chinderhüeti, Kidstreff, Teenstreff
	10.00	Gottesdienst, Pfr. J. Bodmer
23.05.2016	20.00	Rechnungsgemeinde
24.05.2016	09.45	Heimgottesdienst im Alterszentrum
	11.30	Mittagstisch

Herausforderung Vereinspräsident - Vereinsführung

Sie haben kürzlich ein Vereinspräsidium übernommen oder werden es demnächst tun? Unser Kurs will Sie unterstützen und Ihnen bei dieser vielfältigen Aufgabe Sicherheit geben.

- Rechtliches gemäss OR und ZGB
- Statuten, Reglemente und ihre Wirkung
- Das Präsidium machbar gestalten
- Kompetenzregelungen
- Vorstands-Führung
- Ziele, Leitbild, Positionierung
- Jahresplanung, Sitzungsleitung, Delegation
- Mitglieder und Mitgliederversammlung
- Jahresberichte
- Finanzen und Geschäftskontrolle
- Umgang mit Konflikten
- Nachfolger suchen/aufbauen

Kursleiter:

Hugo Rechsteiner, viel Führungspraxis und Erfahrung aus Lehrtätigkeit im Beruf, dem Sport und bei BENEVOL

Ort / Daten:

Weinfelden, 2 Samstage, 11. Mai + 28. Mai 2016, 09.00 – 16.30 Uhr schriftliche Anmelden bis am: 20.05.2016, info@benevol-thurgau.ch, oder mit Brief: BENEVOL Thurgau, Freiestr. 10, 8570 Weinfelden Für Fragen: Tel. 071 622 30 30

Unser Kinotipp

Die Poesie des Unendlichen

Ladies Night 12. Mai 2016

Auf Einladung des englischen Professors G.H. Hardy kommt der 25-jährige Inder Srinivasa Ramanujan nach Cambridge, um mit Hardy an der Veröffentlichung seiner brillanten mathematischen Entdeckungen zu arbeiten.



Doch Hardys akademische Strenge und Distanz, das Misstrauen der Gelehrten gegenüber einem Exoten ohne höheren Schulabschluss und die Sehnsucht nach seiner Frau, die er in Indien zurücklassen musste, erschweren Ramanujan das Leben. Die Anerkennung seines Genies entwickelt sich zögerlich, aber aufhalten lässt sie sich nicht. Die zweite Regiearbeit Matt Browns rückt ein

authentisches indisches Zahlengenie in den Fokus, das bisher nur Mathematikern wirklich bekannt ist. Dabei bleibt die Euphorie über revolutionäre Entdeckungen in der Zahlentheorie für den Normalzuschauer kaum nachvollziehbar, weshalb sich dieses bio-

grafische Drama auf eine ungewöhnliche Mentor-Schüler-Beziehung in einem Exoten gegenüber misstrauischen akademischen Umfeld konzentriert und diese mit einem warmherzigen Ton und internationalen Stars sympathisch entwickelt.

Katholische Kirchgemeinde Weinfelden

Wann	Was	Wo
30.04.2016	10.00 Gottesdienst	Alterszentrum Weinfelden
	16.45 Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche St. Johannes
	18.15 Abschlussgottesdienst mit Versöhnungsfeier	kath. Kirche St. Johannes
	19.15 Zopfverkauf vom Blauring	kath. Pfarreizentrum
01.05.2016	10.00 Gottesdienst	kath. Kirche St. Johannes
	18.00 Maiandacht mit anschl. Grillieren von der KAB	kath. Kirche St. Johannes
05.05.2016	10.00 Gottesdienst an Auffahrt	kath. Kirche St. Johannes
07.05.2016	18.15 Gottesdienst zum Muttertag	kath. Kirche St. Johannes
08.05.2016	10.00 Gottesdienst am Muttertag	kath. Kirche St. Johannes
10.05.2016	12.00 Offener Mittagstisch für Alle	kath. Pfarreizentrum
14.05.2016	10.00 Oekum. Gottesdienst für Alle	Alterszentrum Weinfelden
	16.45 Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche St. Johannes
	18.15 Gottesdienst	evang. Kirche Märetten
15.05.2016	10.00 Gottesdienst an Pfingsten	kath. Kirche St. Johannes
16.05.2016	9.00 Gottesdienst am Pfingstmontag	kath. Kirche St. Johannes
17.05.2016	19.30 Maiandacht mit der Frauengemeinschaft	kath. Kirche St. Johannes
21.05.2016	16.45 Gottesdienst in italienischer Sprache	kath. Kirche St. Johannes
	18.15 Gottesdienst mit den Ehejubilaren	kath. Kirche St. Johannes
22.05.2016	10.00 Dankgottesdienst mit den Erstkommunikanten	kath. Kirche St. Johannes
	19.00 Taizé Gebetsabend	Kaplanei St. Johannes
26.05.2016	10.00 Gottesdienst an Fronleichnam	kath. Kirche St. Johannes
	Eucharistiefeier unter der Woche: Jeden Di und Fr um 9 Uhr	kath. Kirche St. Johannes
	Rosenkranzgebet: Jeden So und Di um 17.30 Uhr sowie am Herz-Jesu-Freitag um 08.15 Uhr	kath. Kirche St. Johannes

Dank der CVP Bezirk Weinfelden

Vier Kandidierende der CVP werden den Bezirk Weinfelden in den kommenden vier Jahren im Grossen Rat vertreten.

Wir danken Ihnen liebe Wählerinnen und Wähler ganz herzlich für die Unterstützung und das Vertrauen. Wir werden uns weiterhin kraftvoll für Ihre Anliegen in den kommenden Jahren auf eine kritisch aufbauende, lösungsorientierte Politik der CVP verlassen können.



Es sind dies Ueli Müller, Astrid Ziegler, Armin Eugster und Marianne Bommer.

CVP Bezirk Weinfelden
Astrid Ziegler, Präsidentin

Frühlingsfest am Samstag, 16. April 2016



Veranstalter und Besucher des biosfair Frühlingsfestes in Weinfelden mussten sich lange gedulden, bis der Regen aufhörte, der Himmel aufklarte und die Sonne den farbenfrohen Anlass endlich ins richtige Licht setzen konnte. Im Innenhof des im letzten Oktober um einen zusätzlichen Verkaufsraum erweiterten Genossenschaftsladens fand man sich unvermittelt in einer grünen und in allen Farben blühenden Oase wieder.

Der Anlass wurde musikalisch begleitet von den «Thurgauer Spiillüüt» aus Kreuzlingen. Die vier Frauen legten mit ihren Instrumenten einen wunderbar poetischen Klangteppich. Stücke alter Musik aus Frankreich

und ganz Europa zogen durch die Räume und versetzten den Besucher in eine heitere Stimmung. Für das leibliche Wohl sorgten eine Auswahl an Crêpes und Getränken. *Marianne Marty*

Dein ALLE-DINGE-LADEN für UNGEZÄHMTE GARTENLUST

neu auf weiteren 100 m² im biosfair

Bahnhofstr. 4 · Weinfelden · www.biosfair.ch

Anzeige

Wifelder Buremarkt
natürlich im Zentrum

Samstag, 07. Mai 2016 von 08.00 bis 13.00 Uhr
Pestalozzischulhausplatz Weinfelden

Marktbeizli mit der Wifelder Burewurscht

Fair INVESTMENT
IMMOBILIEN VERKAUF PROJEKTE

Viel Raum für die ganze Familie!

6.5-Zi REFH
BJ 1998
WF 240 m²
Land 170 m²
Zentral in Märwil
Grossz. Grundriss
2 Nasszellen
pflegeleichter Garten

Fr. 640'000.00

fairinvestment ag
9562 märwil

071 511 33 50
fairinvestment.ch

TRAUM HAUS!

VERKAUF:
Generalbau Altwegg AG,
8570 Weinfelden
www.altwegg.ch
071 657 21 27

altwegg.ch

- Im Iifang, Weinfelden
- Moderne 5 – 6 Zimmer EFH zu verkaufen
- EFH ab Fr. 945'000.– / NWF 177m²
- DEFH ab Fr. 720'000.– / NWF 141m²

Architektur: Altwegg Oberhänsl AG, Weinfelden
www.altwegg.ch / 071 657 21 27

Unsere jungen Musik- und Tanztalente zeigen ihr Können

Am Freitag, 29. April 2016 finden an der Musikschule Weinfelden von 14.00 bis 20.00 Uhr die Konzerte der Schülerinnen und Schüler der Begabtenförderung Musik und Tanz Thurgau statt. Eröffnet werden die Darbietungen um 14.00 Uhr von den Tanztalenten, gefolgt von fünf Konzertblöcken mit stündlichem Beginn von den Musiktalenten.

Jugendliche der Sekundarschulstufe haben in der Begabtenförderung Musik und Tanz Thurgau die Möglichkeit, Schule und Musik oder Tanz ideal zu verbinden, ihr musikalisches oder tänzerisches Talent zu entfalten und ihren weiteren Weg für die Zukunft betreut zu planen.

In enger Zusammenarbeit mit der Sekundarschule Weinfelden sowie dem Verband Musikschulen Thurgau und des Kantons wird das Förderprogramm Musik und Tanz an der Musikschule Weinfelden angeboten. Die steigenden Schülerzahlen zeigen, dass die Förderprogramme beliebt und erfolgreich sind und sich im Kanton

etabliert haben. Die Jugendlichen musizieren und tanzen auf einem hohen Niveau und sie freuen sich, ihre Werke und Choreographien dem Publikum zu präsentieren. Die Konzerte sind öffentlich und wir laden Sie herzlich dazu ein.

Am Dienstag, 26. April um 18.00 Uhr findet im Musikzentrum Arbon das Konzert der Schülerinnen und Schüler des Standorts Arbon statt und am Mittwoch, 27. April um 18.00 Uhr in der Musikschule Kreuzlingen das Konzert des Standorts Kreuzlingen.

www.musikthurgau.ch

Anzeige



Begabtenförderung Musik Thurgau

auf Sekundarschulstufe I

Konzerte

Es musizieren und tanzen Schülerinnen und Schüler der Begabtenförderung Musik und Tanz Thurgau

Musikschule Weinfelden

Freitag, 29. April 2016
14.00–14.30 Uhr Tanz
15.00–20.00 Uhr Musik
Beginn zu jeder vollen Stunde

Musikschule Weinfelden, Ringstrasse 4, 8570 Weinfelden



Verband Musikschulen Thurgau
Website www.musikthurgau.ch

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 30. April 2016 können sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene von 9.30 bis 16.30 Uhr über das umfassende Angebot an Musik- und Tanzunterricht im Zentrum für Musik und Tanz der Musikschule Weinfelden informieren. Als Höhepunkt des Tages präsentieren um 13.30 Uhr Musik- und Tanzschülerinnen und -schüler zum Thema «Musig- und Tanzsprützer – frisch und frech» in kurzen, attraktiven Aktionen Instrumente und Tanzstile.



Instrumenten- und Tanzberatung
Von 14.30 – 16.30 Uhr haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, sich in den Musikzimmern von den anwesenden Musiklehrpersonen und der Schulleitung der Musikschule beraten zu lassen. Gerne werden Fragen beantwortet. Instrumente stehen zum Ausprobieren zur Verfügung.

Am Vormittag von 9.30 bis 12.00 Uhr können Kinder im Alter von drei bis neun Jahren in der Grundausbildung Musik und Tanz schnuppern: Musik und Bewegung, Kindertanzen, Pré Ballett und Ballett Level I + II, Musical und Schlagzeug Basic Kids. Die Schnupperlektionen dauern 30 Minuten, eine telefonische Anmeldung ist erwünscht.

Im Tanzsaal können Tanzfreudige verschiedene Tanzstile kennen lernen. Stärken können sich die Besucherinnen und Besucher den ganzen Tag in der Cafeteria mit Getränken und Kuchen.

An- und Abmeldeschluss für das neue Schuljahr 2016/17 ist der 15. Juni 2016.

www.musikalis.ch

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 30. APRIL 2016

9.30–17.00 UHR

09.30–12.00 Uhr

Schnupperkurse

Grundausbildung Musik, Tanz und Theater

13.30 Uhr

«Musig- und Tanzsprützer»

Präsentation des gesamten Angebots

14.30–16.30 Uhr

«luege-lose-spile-tanze»

Instrumente/Tanzstile selber ausprobieren

6.–11. Juni 2016

Schnupperwoche

Musik und Tanz



www.musikalis.ch

MUSIK UND TANZ
MUSIKSCHULE WEINFELDEN

Ein Fall für Winny Felder

Ein Fall für Winny Felder



Hi! Ich bin Winny Felder, pensionierte Journalistin und Weltenbummlerin. Sie kannten mich vermutlich noch nicht, als ich vor langer, langer Zeit von Weinfeldern aus auf- und davon ging nach Amerika. Ich war 40 Jahre auf Tour in the States, habe fast überall gelebt, vieles erlebt und so manches auch überlebt. Aber so nervös wie heute war ich schon lange nicht mehr, believe me. Denn heute ist mein erster Arbeitstag im Thurgau, in meiner Heimat. Nur nichts verschreien! I keep my fingers crossed.

Well, was soll ich sagen? Ich freue mich unglaublich, dass ich in meinen alten Tagen wieder zuhause bin, allgemein gesund (ausser dem lästigen Raucherhusten), den Job beim WAZ gekriegt habe und als Freelancer über meine Thurgauer Heimat schreiben kann. Jetzt, da ich Zeit habe und es die Winny halt immer noch in den Fingern juckt, wenn sie am Computer vorbeigeht, werde ich über alles berichten, was mir auffällt, seltsam vorkommt, eigenartig erscheint, mich freut oder mir unverständlich ist.

Zum Beispiel den Hype um den richtigen Thurgauer Dialekt, the one and only. Keine einfache Sache für neu Zugereiste, das mit den von Dorf zu Dorf unterschiedlichen Idiomen. Entsprechend der verzipfelten Form der Kantonsgrenzen und

der Nachbarschaft zu anderen Sprachgebieten, haben wir hier vielerlei Mundarten. Sie haben zwar vieles gemeinsam, aber doch sozusagen von Ort zu Ort ihre Eigenheiten, eine leicht unterschiedliche Färbung der Aussprache vielleicht. Und ihre eigene überlieferte Art, diese schreibend zu benennen. Letzteres kann ganz schön für Verwirrung sorgen, denn ...

... da war nämlich erst kürzlich der erste Bauernmarkt in Weinfeldern. Ein sehr regionaler Anlass, ein bodenständiger, ein wunderbares Bild im prächtigen Zentrum. Aber von wegen heile Welt: es entbrannte doch tatsächlich heimlich ein journalistischer Wettstreit über die richtige mundartliche Schreibweise des schweizerdeutschen Wortes für Bauernmarkt. „Buemarkt“ – „Buuremarkt“ – „Puemarkt“ – „Puuremarkt“.

In eigener Sache: Neue Rubrik beim Weinfelder Anzeiger

Winny Felder wanderte Anfang der 1970er Jahre nach Amerika aus, zog mit dem Ersparten als Reisejournalistin durch den riesigen Kontinent, lernte Land und Leute kennen, blieb ledig und unabhängig und schliesslich im Westen hängen.

Sie ist mit allen Wassern gewaschen, immer noch gierig auf Neues und verstaucht sich dabei auch ab und zu die Finger im gelegentlichen Kampf mit der heutigen Technik. Hat das Herz auf dem rechten Fleck, ist leicht übergewichtig, lacht gerne, auch über sich selber.

Vor kurzem in ihre alte Heimat zurückgekehrt, fand sie in ihrem Briefkasten den Weinfelder Anzeiger, war begeistert und rief bei der Redaktion an: «Hi Roly – here Winny» (in Far West nennt man sich allgemein beim Vornamen). «Können Sie vielleicht eine wie mich brauchen? Hab etwas drauf und hätte Lust auf Challenge. Habt Ihr noch einen Platz frei in Eurer Redaktion»? Sie hatten. Und hier ist ihr erster Auftritt auf dem neuen Parkett:

Akustisch sind die Unterschiede kaum zu erkennen. Leser: derweise könnte man jedoch vermuten, es seien z.B. die südafrikanischen Buren anwesend gewesen, oder die absoluten Puristen. Nicht ganz einfach, sich in dieser Sparte zurecht zu finden. Eine richtig verzwickte Situation also.

Übrigens: zu einem gar veritablen Aufruhr soll vor ein paar Jahren ein Plan der Regierung, die Flurnamen im Kanton in Landkarten und auf Ortstafeln in Dialekt umzuschreiben, geführt haben. Dann hätte z.B. ‚Holzmannshaus‘, wenn man der Geschichtsschreibung glauben darf, nämlich plötzlich ‚Holpmishus‘ geheissen.

Oder Rotbühl wäre zu Roopel mutiert. Verständlich wären diese Schilder nur für Alteingesessene, welche ihre Dörfer in ihrer Mundart schon immer so nannten. Das GPS eines Ortsfremden würde sich aber vermutlich mit den aufgeregten Worten „make a legal U-turn“ gewehrt haben.

Nun ist wieder etwas Ruhe eingeleitet und ich hoffe, Sie freuen sich auf den nächsten Weinfelder Bauernmarkt - wie auch immer geschrieben. Und sollten Sie mir dort begegnen, sprechen Sie mich doch einfach an oder laden Sie mich zu einem Gläschen Rebensaft vom neuen Weinweg ein! wf

Anzeige

Anzeige

GOLDSCHMITTE

TOBIAS GREMINGER

GOLD- UND SILBERSCHMITTE
FRAUENFELDERSTRASSE 7 8570 WEINFELDEN
WWW.GOLDSCHMITTE-GREMINGER.CH

Vorhangarbeiten und Waschservice

Lendenmann
WOHNRAUMGESTALTUNG
Märstetten | lendenmann-raeume.ch

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau vermittelt Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0 bis ca. 14 Jahren in Tagesfamilien. Für berufstätige Eltern stellt diese Betreuungsform ein wertvolles Angebot dar.

Je nach Arbeitszeit können auch Randzeiten oder Wochenenden abgedeckt werden. Die Eltern wissen ihr Kind im familiären Umfeld gut aufgehoben.

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau bietet in Zusammenarbeit mit insgesamt 25 Gemeinden im Gebiet Mittel- und Oberthurgau für Eltern einen einkommensabhängigen Tarif an, so dass jede Familie ihren finanziellen Möglichkeiten entsprechend unser Betreuungsangebot wahrnehmen kann.

Zusätzliche Informationen:

Die Kinder finden in den Tagesfamilien stunden- oder tagesweise ein zweites Zuhause, in dem sie sich wohl fühlen und ihre Bedürfnisse ernst genommen werden.

Die Tagesmutter sorgt dafür, dass das Kind in ihre Familie integriert ist, dass es seinem Alter entsprechend gefördert wird und dass es sich sinnvoll beschäftigen kann.



Zur Unterstützung der Tagesmütter bieten wir eine Ausbildung und jährliche Weiterbildungen an.

Unsere Koordinatorinnen begleiten das Betreuungsverhältnis von A-Z; wir übernehmen die gesamte Administration.

Eltern, die ihr Kind einer Tagesfamilie bei Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau anvertrauen, können darauf zählen, dass:

- die Tagesfamilie sorgfältig ausgewählt wird
- das Betreuungsverhältnis rechtlich abgesichert ist



- sie von administrativen Aufgaben entlastet sind
- die jeweilige Betreuungsperson angestellt und versichert ist
- sie sich bei Fragen oder Schwierigkeiten an die zuständige Koordinatorin wenden können

Tagesfamilien, die ein Tageskind bei sich aufnehmen, können darauf zählen, dass:

- die Arbeitsbedingungen mit einem Arbeitsvertrag geregelt sind
- sie regelmässig ihren Lohn erhalten
- sie haftpflichtversichert sind
- sie fachliche Unterstützung erhalten
- sie Weiterbildungen angeboten bekommen

Kontakt:

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau,
Fabrikstrasse 1, 8586 Erlen, 071 620 29 43,
www.tagesfamilien-motg.ch

Anzeige

Maitanz established 1933

Wirtschaft Stelzenhof 8570 Weinfeldern 071 622 40 10

Dancing & Party in der Gartenwirtschaft für Frühaufsteher und Langschläfer

frühmorgens 5 bis 9 Uhr
Let's dance the night away

nachmittags 14 bis 18 Uhr
Let the good times roll

LIVE-MUSIC, FOOD, DRINKS AND FUN

Die Maitanz-Daten 2016

So. **1. Mai:** Duo Albertis ...lets fätz!

Do. **5. Mai:** ComBox ...die Schlagerband
(Auffahrt)

So. **8. Mai:** Arlberg Crew Werner & Richard

Mo. **16. Mai:** Supreme ...thats music!
(Pfingstmontag)

So. **22. Mai:** Trio Wolkenbruch ...aber gut

So. **29. Mai:** Arlberg Crew Werner & Richard

Jomaiiai!
www.maitanz.ch

41

Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Mittelthurgau
mit Standorten in Bürglen, Schönholzerswilten,
Sulgen und Weinfeldern
Telefon 071 626 99 00

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

2,3 Millionen für Kunden im Raum Weinfelden

Fast fünf Prozent mehr Prämienvolumen für die Generalagentur Mittelthurgau: Auch 2015 verzeichnet die Mobiliar im Raum Weinfelden ein starkes Wachstum. Dank dem anhaltenden Erfolg fliessen 2,3 Millionen Franken direkt an die Kunden in der Region Weinfelden, Bischofszell und Amriswil zurück.



Im letzten Geschäftsjahr erhöhte die Generalagentur Mittelthurgau ihr Prämienvolumen um 4,9 Prozent auf 41,3 Millionen Franken. Dabei vertrauen immer mehr Kunden nicht nur für Sach- und Vermögensversicherungen auf die Mobiliar. Auch bei den Lebensversicherungen verzeichnet Generalagent Franz Koller einen Zuwachs. «Wir entscheiden fast alles vor Ort, ohne Umweg über eine Zentrale», erklärt Koller. «Und genau diese persönliche Beziehung schätzen unsere Kunden.»

Kunden profitieren vom Erfolg

Aufgrund der genossenschaftlichen Verankerung der Mobiliar profitieren nicht Aktionäre, sondern die Kunden selbst vom guten Ergebnis. Im Einzugsgebiet der Generalagentur Mittelthurgau fliessen 2,3 Millionen Franken an die über 23 000 Kundinnen und Kunden zurück: Sie erhalten ab Mitte 2016 ein Jahr lang eine Prämienreduktion von 10 Prozent auf die Versicherungen für Motorfahrzeuge und Betriebsversicherungen.

8839 Schäden vor Ort erledigt

Im letzten Jahr kümmerte sich die Generalagentur Mittelthurgau um 8839 Schäden – das waren über 1000 mehr als im Vorjahr. Generalagent Franz Koller: «Weil wir über neun von zehn Schäden vor Ort erledigen, vergeben wir auch die Arbeiten

an das lokale Gewerbe. Wir sind darum ein wichtiger Partner für das lokale Gewerbe.»

Wichtige Arbeitgeberin

2015 beschäftigte die Generalagentur 37 Mitarbeitende – darunter drei Lernende. «Die Ausbildung von jungen Leuten ist mir

wichtig. So investieren wir in unsere Zukunft und stellen sicher, dass wir weiterhin einen Top-Service bieten können», sagt Generalagent Franz Koller.

Starkes Ergebnis der Gruppe

Auch schweizweit gesehen hat die Mobiliar ein erfolgreiches Jahr hinter sich: Das konsolidierte Ergebnis der Mobiliar fiel mit 383.4 Mio. Franken erneut ausgezeichnet aus. Das Vorjahresergebnis von 596.4 Mio. Franken beinhaltet einen einmaligen Sondereffekt von 161.4 Mio. Franken aus der Veräusserung der Beteiligung an Nationale Suisse. Der wiederum starke Gewinnausweis ist in erster Linie auf das versicherungstechnische Ergebnis zurückzuführen. Gesamtschweizerisch beteiligt die Mobiliar ihre Kunden mit 155 Millionen Franken am Geschäftserfolg. In den letzten fünf Jahren liess die Mobiliar ihren Versicherten im Nicht-Lebengeschäft mehr als 700 Mio. Franken aus dem Überschussfonds zukommen.

Erstkommunion in Weinfelden



Am Samstag, 16. und Sonntag 17. April feierten insgesamt 44 Kinder von Weinfelden, Märstetten und Otterberg die Heilige Erstkommunion in der Kath. Kirche St. Johannes.

Trotz wechselhaftem Wetter waren es zwei unvergessliche Tage für die vielen Erstkommunikanten und ihre Angehörigen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für ihren Beitrag zum diesjährigen Fest!

Anzeige

TX-Serie
«So nachhaltig kann Prestige sein.»

Frauenfelderstrasse 61
8570 Weinfelden
071 622 49 69
info@velo-schwarz.ch
www.velo-schwarz.ch

Unsere Geschenkheft 2016

Einkaufsort der kurzen Wege

nah. sympathisch. vielseitig.



Weinfelder Fachgeschäfte laden Sie ein zum lustvollen Shopping und beschenken Sie mit attraktiven Angeboten.

Holen Sie sich die lohnenden Rabattgeschenke mit ihrem Weinfelder Geschenkheft.

Profitieren Sie von dieser einzigartigen Frühlings-Sommeraktion.

Geniessen Sie das Shopping-Erlebnis im Weinfelder-Einkaufs-Zentrum.

Das Weinfelder Geschenkheft hält für jeden ein passendes Angebot parat.

1 Stunde gratis parkieren im Weinfelder Zentrum

Thur Markt

Weinfelden

coop

Für mich und dich.

Herzlich willkommen zur
GESAMTERÖFFNUNG



» 28. bis 30. April
mit vielen Highlights und

10% Rabatt

Programmdetails: www.thur-markt.ch

coop

coop
bau+hobby

Inter
Discount

coop
restaurant

coop
vitality+

IMPORT
PARFUMERIE

Thur Markt, Fichtenstrasse 18, 8570 Weinfelden
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–20.00 Uhr, Samstag 8.00–18.00 Uhr

TanzCamp 2016

In der ersten Frühlingsferien-Woche haben 45 Kinder und Jugendliche aus dem ganzen Kanton am 3. Ostschweizer TanzCamp der Musikschule Weinfelden teilgenommen.

Eine Tänzerin ist gar aus dem Kanton Wallis angereist. Während drei Tagen stand intensives Tanz-Training auf dem Programm. Sechs Stunden täglich wurden die Tänzerinnen in HipHop, Modern, Musical-Jazz,

Ballett und Floor Barre unterrichtet. Am Mittag verwandelte sich der Saal der Musikschule jeweils in eine kleine Mensa. Sabrina Bornhauser vom Restaurant Eigenhof hat dafür gesorgt, dass den jungen Tänzerinnen die Energie nicht ausging.

Das intensive Tanztraining hat allen viel Spass gemacht und viele freuen sich bereits auf das nächste TanzCamp im Frühling 2017.



Anzeige

«Die Leitung ist da –
Sie sollten sie nutzen.»

Jetzt auf Gasheizung umstellen.
www.heiz-check.ch

erdgas 
Die freundliche Energie.



Unser Backtipp vom Sunnebeck zum nachmachen



In der warmen Jahreszeit sind frische Salate eine tolle Verpflegungsmöglichkeit. Ein griechischer Salat (auch Bauernsalat genannt) lässt viele Möglichkeiten offen und gibt Spielraum für Eigenkreationen. Wir präsentieren Ihnen unser Rezept.

Stefan Bachmann, Bäcker-Konditor
dipl. Hôtelier-Restaurateur HF/SHL

Griechischer Salat

Zutaten für den Salat (4 Portionen)

- 1 Kleiner Eisbergsalat
- 1 Salatgurke
- 4 Tomaten
- 1 Kleine rote Zwiebel
- 50g Oliven
- 2 Peperoni (1 gelbe, 1 rote)
- 200g Fetakäse
- 3 EL Olivenöl
- Salz Pfeffer, Oregano, Majoran, Basilikum



Bei uns gibt es ab dem 2. Mai griechischen Salat als Take away und im Café/Restaurant Sonne in der Brotschüssel

Zubereitung Griechischer Salat

Eisbergsalat, Salatgurke, Tomaten, Zwiebel und Peperoni rüsten, waschen und schneiden. Oliven und Fetakäse zerkleinern und mit den anderen Zutaten vermengen. Jetzt das Olivenöl hinzugeben und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit den frischen Kräutern verfeinern und direkt servieren.

Geheimtipp vom Beck

Wer mag kann den Salat mit Thunfisch ergänzen

Bäckerei, Confiserie, Café
Romanshorn · Amriswil · Weinfelden
www.beck-strassmann.ch

dä beck
strassmann
Inhaber Stefan Bachmann

«Wer ist die Schönste im ganzen Land?»

Ziegenschau in Weinfelden

Am Samstag, den 21. Mai 2015, von 09.00 bis 15.00 Uhr findet im Sängen in Weinfelden eine Ziegenschau statt. Neun verschiedene Rassen werden ausgestellt und durch die Experten beurteilt. Veranstaltet wird sie vom Ziegenzuchtverein Thurgau. Alex Gassner ist Mitglied des Vorstandes des ZZV Thurgau und Züchter von Appenzeller Ziegen. Er gab uns Einblick in die traditionelle Schau.

Ziegenschauen sind in der Schweiz stark verbreitet. Offensichtlich üben die Ziegen eine besondere Ausstrahlung aus und beeindrucken sowohl die Züchter wie die Zuschauer von ihrem Wesen und ihrer Schönheit her. Zum ersten Mal findet die Thurgauer Ziegenschau im Frühling statt. Bis anhin war sie im Herbst, vor dem Betttag, angesagt. In diesem Jahr werden die Ziegen im «Sonntagsgewand» vorgeführt, wie dies Alex Gassner bezeichnet. Denn im Januar bis April gebären die Ziegen ihre «Gitzis», die bei der Ausstellung Jung und Alt begeistern werden. Zudem sind die Ziegen im Frühling noch nicht so «verbraucht» wie im Herbst.

150 bis 200 Tiere werden erwartet und sich von ihrer besten Seite her präsentieren

Der Ziegenzuchtverein Thurgau besteht seit 103 Jahren und weist derzeit ca. 40 Mitglieder, im Alter von 12 bis 80 Jahren, auf. Er unterstützt die Tierhalter in der Zucht und Gesunderhaltung ihrer Bestände. Der Ziegenzuchtverein legt



bei der Haltung von Ziegen grossen Wert auf die Rahmenbedingungen. Dazu gehören unter anderem genügend Platz und das richtige Futterangebot. Gegen 10 Mitglieder halten derzeit – meist aus Alters- und/oder Platzgründen keine Tiere mehr – bleiben aber mit den «Geiselnern» weiterhin eng verbunden. Die Ziegenschau in Weinfelden ist keineswegs die grösste in der Ostschweiz. (Die grösste findet jeweils im März in Wattwil statt.) Jedoch

besticht die Ziegenschau in Weinfelden durch ihre Rassenvielfalt. Neun Rassen finden den Weg nach Weinfelden. Insgesamt werden gegen 200 Ziegen erwartet. Am meisten sind im Thurgau die «Gämsfarbigen Gebirgsziegen» vertreten, gefolgt von den «Toggenburgerziegen» und den «Burenziegen». Alex Gassner züchtet «Appenzellerziegen», die eine besondere Sorgfalt erfordern, gehören sie doch zu den in der Schweiz gefährdeten Rassen wie die «Nera Verzasca», die «Bündner Strahlenziege», die «Pfauenziege» und die «Walliser Schwarzhalsziege».

Das Wesen der Ziegen

Was ist das Besondere an Ziegen, das so viele beeindruckt? Alex Gassner schwärmt vom Wesen seiner Ziegen. Sie sind seiner Meinung nach zutraulich, intelligent, neugierig, wählerisch und immer für eine Überraschung gut. «Wenn

Sie enthält hochwertige, leichtverdauliche Fette und deutlich höhere Anteile an natürlichen Fettsäuren. Der Ziegenmilch werden Qualitäten zugesprochen wie eine zellerneuernde Wirkung, bessere Durchblutung der Haut und Gelenke, der Schutz von einer Reihe von Erkrankungen usw. Ein Produkt von Ziegenmilch ist auch die Ziegenmilchsalbe, die bei rheumatischen Erkrankungen verwendet wird.

Der Schönheitspreis

Den Titel «Miss Thurgau» gewinnt nur eine Ziege. Sie muss fünf Kriterien stand halten, die von den Experten mit Punkten versehen werden. Bewertet werden die typischen Rassenmerkmale, der Körperbau, das Fundament (Gliedmassen), Form und Sitz des Euters und die Zitzen. Auch wenn nur eine Ziege als Schönste bezeichnet wird, werden jedoch alle Rassen prämiert.

Festwirtschaft

An der Ziegenschau Weinfelden im Sängen, bei der Markthalle, werden die Besucherinnen und Besucher mit einer Festwirtschaft verwöhnt. Der Weg zu der Schau ist signalisiert. Für die Kleinen ist der Streichelzoo vor Ort eine besondere Attraktion. Zudem werden an einem Stand Produkte von Ziegenmilch und Ziegenfleisch präsentiert. Die eigentliche Schau mit der Erklärung der Schönheitskönigin dauert bis ca. 13.00 Uhr. Die Gastwirtschaft – so Alex Gassner – dauert jedoch mindestens bis 15.00 Uhr. Der Ziegenzuchtverein freut sich, wenn sich möglichst viele Besucherinnen und Besucher im Sängen einfinden.

Hans Kuhn-Schädler

Anzeige

weinfelden die Mobilier Thurgauer Kantonalbank www.weinweg-weinfelden.ch

Anzeige

Kyboot – Freude herrscht!

Es gibt keinen besseren Schuh für strapazierte Füße, Beine und Rücken

Seit 5 Jahren bin ich begeisterter Kyboot-Träger! Als Drogist bin ich in meiner beruflichen Tätigkeit mehrheitlich auf den Beinen, bzw. auf den Füssen! Mit dem Kyboot habe ich zum Glück keine schmerzenden Füße und müden Beine nach einem anstrengenden Tag. Und wir haben sehr viele strenge Tage! Unterdessen sehe ich auch die vielen positiven Reaktionen unserer treuen Kyboot-Kundschaft!



dürfen! Ich wünsche Ihnen nun einen „gfreuten“ Frühling mit vielen sonnigen Spaziergängen im superbequemem Kyboot-Schuh! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PS: Beachten Sie jetzt den 10% Gutschein im beigelegten Geschenksheft!

Dominik Engli, eidg. dipl. Drogist, Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger

Anzeige

Unser lesenswerter Buchtipp aus der Bibliothek

Hans Platzgumer: Am Rand

Gerold Ebner wuchs in einer Südtirolersiedlung in der Nähe von Bregenz auf. Während des 2. Weltkrieges wurden die deutschsprachigen Südtiroler von Mussolini nach Österreich zurückgeschickt. Dabei entstanden solche Siedlungen, die in den 40er- und 50er-Jahre vor allem von umgesiedelten Südtirolern und ab den 60er-Jahren auch von türkischen und jugoslawischen Einwanderern und Gastarbeitern bewohnt wurden.



Von Anbeginn wurden die Bewohner dieser Siedlungen argwöhnisch von der einheimischen Bevölkerung beobachtet, ein Kind aus diesen Siedlungen hatte nie dieselben Chancen wie ein einheimisches. Diese Diskriminierung bleibt bis heute bestehen und hat sich fest manifestiert. Gerolds Mutter wurde ungewollt schwanger und hat sich nach der Geburt Gerolds der Kirche und der Nachbarschaftshilfe zugewendet. Gerold wächst so weitgehend frei und unbeaufsichtigt, schweibar selbstständig auf. Nach einer wüsten Schlägerei, wissen Gerold und seine drei Freunde, dass sie stärker werden müssen und so besuchen Sie den Karateunterricht. Für Gerold und seinen besten Freund Guido eine Schule fürs Leben.

seinen Lebensweg in ein Heft, ohne unangebrachte Sentimentalität und Schuldzuweisung. Betroffen liest man über das kurze und schicksalsreiche Leben des Gerold Ebners. Nie hatte er eine wirkliche Chance und doch war er einer, der versuchte sein Leben im Guten zu bestreiten. Zweimal wurde er durch die Umstände zu Handlungen gezwungen, die er so nie wollte und hat sich dabei grosse Schuld aufgeladen. Doch auch in seiner „Lebensbeichte“ verlangt er nach keiner Absolution, sondern berichtet sachlich und etwas unterkühlt wie es war, entschuldigt sich und übernimmt gleichzeitig die ganze Verantwortung.

Früh, in den späten 80er-Jahren verliert der mittlerweile zwanzigjährige Gerold zwei seiner Freunde. Peter, der immer gerne auf dem Bau arbeitete und sich für keinen Schabernack zu schade war, verunfallt auf dem Bau. Hans machte sich ohne Geld und Sprachkenntnisse auf um in den USA ein neues Leben zu beginnen – Gerold hört nie mehr von ihm. In Bregenz lernt Gerold Elena kennen. Sie verlieben sich und nachdem der ungeliebte und schwer kranke Grossvater wieder bei Gerolds Mutter eingezogen ist, beziehen Gerold und Elena im Keller von Elenas Eltern ein Zimmer. Gerold versucht immer wieder als Schriftsteller Fuss zu fassen, muss aber mit Gelegenheitsarbeiten auf Baustellen und im Getränkehandel seinen Unterhalt bestreiten.

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek Weinfelden und fragen Sie nach diesem Buch.

Ein Tipp von: Rahel Ilg, Bibliotheksleiterin

Bereits seit seiner frühesten Kindheit war der Tod ein Begleiter von Gerold. Und so ist es nach vielen Unglücksschlägen die logische Konsequenz, dass Gerold sich auf den Weg auf den nahen Berg macht um dort seinen letzten Schritt vorzubereiten. Dabei schreibt er für die Nachwelt



Regionalbibliothek Weinfelden

Liederkranz taufte neue CD

Am Sonntag, 17. April taufte der Thurgauer Regionalmännerchor «Liederkranz am Ottenberg». Zahlreiche Zuschauer folgten der Einladung in den Rathaussaal Weinfelden.

Der Chor unter Leitung von Katharina Kühne begann sein Konzert mit der Saltarelle von Camille Saint-Saëns und dem Thurgauer Lied. Mit diesem Lied wurde der Chor vor einigen Jahrzehnten über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt. Nach der gesungenen „Launigen Forelle“ (Variationen über Schuberts Lied) verzauberte der bekannte Pianist Benjamin Engeli die Zuhörer mit weiteren Variationen des Themas auf dem Flügel.

Dann kam der grosse Moment. Moderator Ruedi Gentsch enthielt die neue CD. Selbst die



meisten Chormitglieder hatten sie weder gehört noch gesehen. Vor dem Konzert schrieben die Gäste gute Wünsche auf Papierstreifen und rollten sie zusammen. Taufpatin Regierungsrätin Carmen Haag schütete diese guten Wünsche über die neu geborenen

CD in der Hand von „Mutter“ Dirigentin und „Vater“ Tonmeister Patrick Wind, der die Lieder im vergangenen Monaten mit dem Chor aufgenommen und bearbeitete. Den zweiten Teil eröffnete Engeli auf dem Klavier mit Variationen

von Schuberts „Wohin?“. Passend zu diesen ruhigen Klängen begann der Chor mit der ruhigen „Wahren Liebe“ steigerte sein Temperament dann aber mit „Fanfare du printemps“, „Spanische Nächte“ und „Vive l'Amour“. Im Anschluss an das Konzert gab

es einen Apéro riche bei dem auf die neue CD angestossen wurde.

Die neue CD ist bei Gusti Sidler (052 765 12 46) sowie über die Homepage www.liederkranz.ch erhältlich.

Nächste Höhepunkte des Chores sind die Teilnahme am SG Gesangsfest in Oberbüren und drei Konzerte mit zwei weiteren Chören und dem Hackbrettspieler Nikolaus Senn.

Neue Sänger sind willkommen. Der Chor probt donnerstags ab 19:45 Uhr in der Musikschule Weinfelden.

United Sounds of America

Auch dieses Jahr lädt der Musikverein Weinfelden das Publikum am Mittwoch vor Auffahrt zum Frühlingskonzert ein. Der Thurgauerhof in Weinfelden öffnet am 4. Mai 2016 um 19.00 Uhr die Türen.

Die Jugendmusik „Jungi Musig on thur“ und der Musikverein Weinfelden spielen zum Motto „United Sounds of America“ auf. Über 50 Musikantinnen und Musikanten des MVW vereinen sich zu einem Klangteppich. That sounds good! Der Eintritt zum Konzert ist frei (Kollekte). Für Verpflegung ist gesorgt, die Tombola glänzt mit schönen Preisen.

Neuer Internetauftritt
Nicht nur ein neues Konzertprogramm sondern auch einen neuen Internetauftritt hat der Musikver-

ein zu bieten: Die Homepage www.musikverein-weinfelden.ch ist wie der Verein dynamisch, erlebbar und modern – und neu auch auf allen Geräten kompatibel. Wer dem Verein via Kontaktformular ein Feedback oder ein Grusswort zukommen lässt, nimmt an der Verlosung teil. Am Konzertabend entscheidet das Los und es wird ein Preis an die anwesende Person überreicht. Die Seite ist in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Partnern, nämlich der chrisign gmbh web management und Joss & Partner Werbeagentur AG entstanden.

**MITTWOCH
4. MAI 2016
THURGAUERHOF
WEINFELDEN**

19 UHR · SAALÖFFNUNG
UND KLEINE VERPFLEGUNG
20 UHR · KONZERTBEGINN

FESTWIRTSCHAFT · BAR · TOMBOLA

Jungi **MUSIG** on thur

EINTRITT FREI (KOLLEKTE)

Anzeige

Wärmepumpenboiler

AKTION

für Privathaushalte

Alter Elektroboiler raus - neuer 300 Liter Wärmepumpenboiler rein!

Sie können nur profitieren:

- ca. 70% Energie und Betriebskosten Einsparung
- 70% Energiereduktion = Umweltschutz
- immer genügend Warmwasser
- kühlen und entfeuchten des Kellers
- einmalig günstiger Anschaffungspreis

Vorzugspreis Aktion	Fr. 2'600.-
Förderbeitrag ProKilowatt	Fr. -450.-
Beitrag Energiefond Weinfelden	Fr. -1'000.-

AKTIONSPREIS	Fr. 1'150.-
Exkl. 8% MwSt. und Montageaufwand	

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin bei Ihnen. Gerne erstellen wir Ihnen danach ein unverbindliches individuelles Angebot.

HEIM AG

Heizsysteme

Prandini

Heizung Lüftung Sanitär

Prandini AG
Weststrasse 14 | 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 33 30
Service 0800 88 33 30
info@prandiniag.ch

Verführerisch, praktisch, stylisch: Modeschau in der Apotheke Dr. Hörmann



Frau Sabina Fischer, Modell Marion Plötze, Dr. Ursula Hörmann

Passend zum Beginn der warmen Jahreszeit präsentierte die Apotheke Dr. Hörmann ihre neue Bademoderkollektion mit einer Modeschau.

Vorgeführt wurden die aktuellen Bademode-Designs und fröhliche Farben bei den Bikinis, Badekleidern und Tankinis lassen auf einen warmen Sommer hoffen und fanden beim anwesenden Publikum viel Anklang. Doch nicht nur die Bademode, sondern auch die präsentierten Dessous, von praktisch bis elegant wurden sehr bewundert. Funktionalität und perfekter Sitz der Anita Care BHs überzeugten ebenso wie die attraktiven Designs. Frau Fischer von der Firma Anita moderierte die Modeschau schwungvoll und

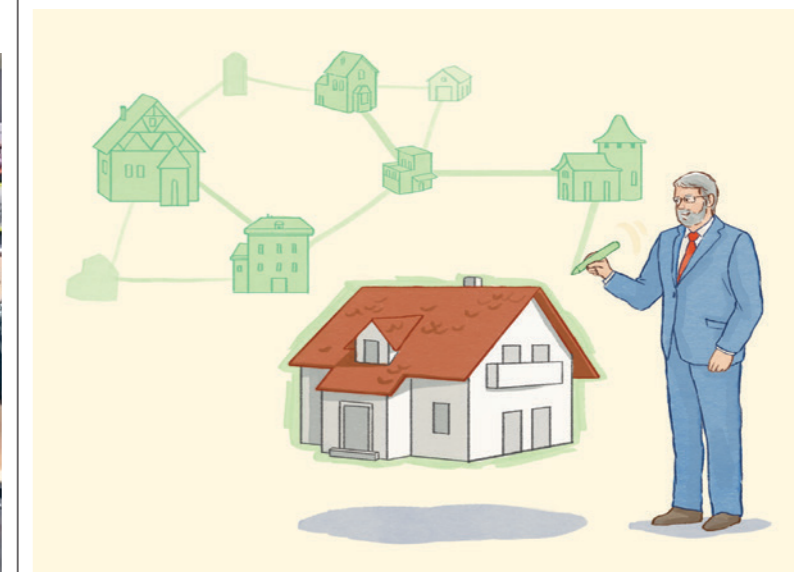
sehr sympathisch. Umrahmt wurde der Anlass von einem reichhaltigen Apéro und von wunderschönen Blumenarrangements vom Blütenwerk von Tanja Reinhard.

Die Apotheke Dr. Hörmann führt Bademode von Grösse 36 bis 48 und Dessous in allen Grössen. Alle Produkte sind auch geeignet für Brustprothesenträgerinnen.

Bis Ende April offeriert die Apotheke Dr. Hörmann 10% Rabatt auf das gesamte Bademode- und Dessous Sortiment.

Dynamik lässt nach

Die Preisdynamik auf dem Thurgauer Immobilienmarkt hat definitiv nachgelassen: Die Zeitspanne für den Verkauf wird grösser, die Immobilienpreise dürften eher sinken.



Werner Fleischmann: Netzwerk für gute Immobilienvermittlung.

Die Interessenten sind – von Ausnahmen abgesehen – deutlich preissensibler geworden. Die Preise auf dem Thurgauer Immobilienmarkt sind zwar nie in schwindelerregende Höhen gestiegen, trotzdem folgen sie nun dem allgemeinen schweizerischen Trend und dürften zum Teil eher etwas sinken.

Noch immer sind Häuser oder Wohnungen im Thurgau bedeutend preiswerter als in der Agglomeration Zürich: Wie die neueste Studie der Grossbank UBS zeigt, ist beispielsweise ein Eigenheim von 120 Quadratmetern im Neubaustandard im Kanton Zürich nur noch für rund 25 Prozent aller Zürcher Haushalte tragbar; für ein ähnliches Objekt im Kanton Thurgau liegt die Reichweite bei 65 Prozent der Zürcher Haushalte.

In diesem Umfeld ist es laut Werner Fleischmann, Inhaber von Fleischmann Immobilien, besonders wichtig, beim Kauf oder Verkauf von Liegenschaften auf seriöse Vermittlungsfirmen mit jahrelanger Erfahrung zu zählen. Warum, weiss Herbert Stoop, Präsident der Schweizerischen Maklerkammer: Dank fundierten Marktkenntnissen könnten Liegenschaften ganzheitlich und marktgerecht bewertet werden. So bestehe auch eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass sie zu den geschätzten Preisen verkauft werden können. Weil der Liegenschaftenerwerb und insbesondere die Preisermittlung anspruchsvoll sind, zeigt Fleischmann Immobilien derzeit mit originellen Illustrationen der gebürtigen Weinfelderin Sarah Gasser, welche Aktivitäten zum Erfolg beitragen können.

Anzeige

crea home

sandra baumgartner
frauenfelderstrasse 34, 8570 weinfelden
078 711 18 50, www.crea-home.ch

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

**Wir verkaufen auch
Ihre Liegenschaft**

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
Postfach 128
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

Mediterrane 8½-Zimmer-Villa
In Weinfelden an Südhänge mit atemberaubender Fernsicht. Repräsentativ mit 300m² NWF. Romantische Gartenanlage mit Rebberg. Doppelgarage, Land 2'412m². Fr. 2'875'000.-.

Weinberg als Baulandreserve!

Über 60% benutzen ihr Asthma-Medikament falsch



Damit Asthma-Medikamente wirken, müssen sie korrekt inhaliert werden. Studien zeigen, dass 6 von 10 Personen ihr Medikament falsch nutzen – und unter Anfällen leiden, die vermeidbar wären. Die Lungenliga informiert über die richtige Inhalationstechnik, denn mit einem gut kontrollierten Asthma ist ein weitgehend beschwerdefreies Leben möglich.

Bei der Inhalation von Asthma-Medikamenten ist es wichtig, dass der Inhalator richtig geladen und bedient wird. Die Medikamente müssen tief in die Bronchien gelangen und dürfen nicht sofort wieder ausgeatmet werden. Sonst wirken die Medikamente nur eingeschränkt oder gar nicht, und die Betroffenen müssen trotz regelmässiger Inhalation häufig zum Arzt oder in den Notfall.

duelle Asthhaberatungen an. Vom 11. – 22. April beantwortet Dr. Rothe zusätzlich online Fragen zu Asthma und anderen Krankheitsbildern.

Das Krankheitsbild Asthma bronchiale ist eine der häufigsten Erkrankungen: Sie betrifft ca. 10% der Kinder und etwa 4-5% der Erwachsenen. Wobei die Zahlen eher steigend sind.

Richtig inhalieren – Lebensqualität verbessern

Die korrekte Technik zu beherrschen ist nicht einfach. «Ich erlebe in meiner Praxis immer wieder Asthmatiker, die jahrelang falsch inhalierten und sich an Beschwerden gewöhnt haben, die vermeidbar wären. Viele Patientinnen und Patienten werden leider nach der Diagnose ungenügend geschult», sagt der Asthma-Experte Dr. med. Thomas Rothe. Erschwerend kommt dazu, dass viele Asthmatiker das Inhalieren bereits als Kind lernen und ihre Inhalationstechnik später nie überprüfen. In der Folge wenden über 60% der Asthmatikerinnen und Asthmatiker ihr Medikament falsch an, wie verschiedene Studien zeigen. Mit einer korrekt eingestellten Therapie und der richtigen Inhalationstechnik können Asthmatiker heute ein weitgehend beschwerdefreies Leben führen. Die Lungenliga Thurgau informiert daher unter www.lungenliga-tg.ch/asthma umfassend über die Krankheit und die Anwendung der Medikamente. Zudem bietet sie indivi-

Zweimal Ostern – eine gelungene Aktion

Ostermontag Punkt 14.00 Uhr wurde es auf dem sonst wie ausgestorbenen Marktplatz lebendig. Von überall her strömten Familien herbei. Mit grosser Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche nach den 50 Osternestern. Doch nur eines war für sie bestimmt – die Sucherei konnte beginnen.



Zum ersten Mal organisierte die CVP Weinfelden ein öffentliches Osternester suchen. Dank grosszügiger Unterstützung der Sponsoren Bäckerei Mohn, Sunnebeck, Landi und der Migros konnten 50 Osternester gefüllt und versteckt werden. Um 14 Uhr war die Spannung fast nicht mehr auszuhalten. Die Kinder hatten natürlich schon vorher versucht ein Nest zu finden und einige sagten auch ganz unverfroren das sei ja „bubig“, sie hätten schon Nester gefunden. Aber so einfach war es dann doch nicht. Jedes Kind konnte am Glücksrad eine Nest-

nummer ziehen und genau dieses Nest musste dann gefunden werden. Damit es keine Tränen gab halfen die Organisatorinnen wenn das suchen allzu lange dauerte... Eine Stunde lang ging es auf dem Marktplatz lebendig zu und her. Kinder und Erwachsene suchten an zum Teil haarsträubenden Orten. Endlich dann die strahlenden Augen als sie ihre Belohnung in den Händen hielten. Eine gelungene und sympathische Aktion die Freude bereitet und dessen Reinerlös dem Verein Hospizdienst Thurgau zu Gute kommt.

Mit dem Frühling ist auch die Töff-Saison da

Ein Refresher zum Saisonstart oder ein Kurventraining während der Saison. Beides bietet die TCS Sektion Thurgau Mitgliedern und Nichtmitgliedern an. Die erfahrenen VSR-Instruktoren Lukas Gasser und Patrick Oderbolz bieten an insgesamt fünf Tagen während dieses Jahres beides an.

Nach einer längeren Winterpause ist es wichtig, sich als Motorradlenkerin oder Motorradlenker auf die kommende Motorradsaison vorzubereiten. Auf dem abgesperrten Gelände bietet sich in den kommenden Monaten an verschiedenen Tagen die Möglichkeit, sich während sieben Stunden auf das Motorrad zu konzentrieren und sich von den beiden motivierten VSR-Instruktoren Lukas Gasser und Patrick Oderbolz Ratschläge und wichtige Tipps geben zu lassen.

an, die an ihrem Fahrstil- und an ihrem Verhalten arbeiten und sich noch verbessern wollen. Doch auch sportliches Fahren sowie Unterhalt und Pflege eines Motorrads können ein Grund sein, um einen TCS-Motorradkurs zu buchen. An Überraschung und Begeisterung wird es nicht fehlen.

Saisonstart: Samstag, 23. April 2016, Mittwoch, 4. Mai 2016, Kurventraining: Donnerstag, 26. Mai 2016, Dienstag, 7. Juni 2016, Samstag, 11. Juni 2016. Jeweils zwischen 8 und 16 Uhr (inkl. Mittagessen). Kurskosten: 220 Franken für Mitglieder, 250 Franken für Nichtmitglieder.

Anmeldung: TCS Sektion Thurgau, Frauenfelderstrasse 6
Telefon: 071 622 00 12
Fax: 071 622 00 18
www.tcs-thurgau.ch
info@tcs-thurgau.ch

Die Trainings eignen sich nicht nur für den Frühling sondern für die ganze Motorradsaison. Fehler, die sich während der Saison einschleichen, können erkannt und wirkungsvoll korrigiert werden. Während diesen Trainings lernen die Kursteilnehmenden auch ihre eigene Grenzen und ihre Maschine, dies als wichtige Voraussetzung für sicheres Fahren, kennen.



Motorradfahren kann gefährlich sein, muss aber nicht, wenn man sich selbst und seine Maschine in kritischen Situationen richtig einschätzt. Ob erfahrener Töff-Fahrer oder Einsteiger: diese Motorradtrainings sprechen Leute

Anzeige

Die Gesundheit unseres Darms



Symptome:
- unklarer Gewichtsverlust
- Blut im Stuhl
- Stuhldrang, ohne Stuhl absetzen zu können
- Veränderung der früheren Stuhlgewohnheiten
- neu aufgetretene, anhaltende Bauchschmerzen

Ab 50 Jahren ist es Zeit, an die Gesundheit des Darms zu denken!

Jährlich werden in der Schweiz rund 4'150 Menschen mit der Diagnose Darmkrebs konfrontiert. Neun von zehn Erkrankten sind über 50 Jahre alt. Die Symptome machen sich oft erst bemerkbar, wenn der Krebs bereits in einem fortgeschrittenen Stadium ist. Dank Früherkennungsuntersuchungen kann er häufig schon im Anfangsstadium entdeckt werden. Wird Darmkrebs früh erkannt, ist er in den meisten Fällen heilbar.

Anlässlich des Darmkrebsmonats empfiehlt die Thurgauische Krebsliga allen Personen ab 50 Jahren, mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt über die Früherkennung zu sprechen. Die Früherkennungsuntersuchung wird bei Personen von 50 bis 69 Jahren von der Krankenversicherung bezahlt.

60 Jahre Jubiläum

Diese Veranstaltung findet am **Dienstag, 10. Mai 2016 um 20.00 Uhr, im Anschluss an die Mitgliederversammlung, im Kongresszentrum Thurgauerhof (grosser Saal) in Weinfelden statt.**

• Patientenrechte in der Klinischen Forschung: Herr Dr. phil. nat. Rainer Andenmatten, Präsident Kantonale Ethikkommission Thurgau

• 60 Jahre Jubiläum Thurgauische Krebsliga: Frau Elisabeth Herzog Engelmann, ehemalige Geschäftsleitung, Thurgauische Krebsliga
• Einführung „Klinische Studien“: Herr Dr. med. Christian Taverna, Präsident, Thurgauische Krebsliga, Leitender Arzt Onkologie, Spital Thurgau AG, Münsterlingen

Wir freuen uns, Sie begrüssen zu dürfen. Für Fragen stehen wir Ihnen unter der Tel. Nr. 071 626 70 00 gerne zur Verfügung.

Informationen zu unseren Dienstleistungsangeboten finden Sie unter: www.tgkl.ch.



Anzeige

SCHÖNHOLZER CARREISEN AG
dem Thurgau die Welt
www.schoenholzerreisen.ch

EUROPA PARK
Deutschlands grösster Freizeitpark

TAGESFAHRTEN FRÜHLING 2016:
CARFAHRT INKL. EINTRITT
GARANTIERT 9 STUNDEN AUFENTHALT!
SAMSTAG 07. MAI
MONTAG 09. MAI
DIENSTAG 10. MAI
MITTWOCH 11. MAI

**CARFAHRT INKL. EINTRITT ERW. FR. 82.00
KINDER BIS UND MIT 13 JAHRE FR. 79.00**

WILERSTRASSE 1, 8575 BÜRGLEN, 071 / 633 23 88

MEHRTAGESFAHRTEN		TAGESFAHRTEN	
12.05.- Pfingst- Gefühle Bergamo	im DZ Fr. 440.00 im EZ Fr. 460.00	19.05. Tilsiterfahrten 2016	
15.05. Radreise durch das Loiretal	im DZ Fr. 1540.00 im EZ Fr. 1850.00	16.06. Hoch über dem Urnersee	
12.06. Verrückte Pässefahrt	im DZ Fr. 240.00 im EZ Fr. 290.00	21.07. Oberjochpass Allgäu (D)	
19.07. Sommerjasstage im Pitztal	Pro Person Fr. 390.00	Menzenschwandertal (D)	Carfahrt inkl. Käse und Mittagessen Fr. 59.00
05.09. Radreise Böhmerwald	im DZ Fr. 1195.00 im EZ Fr. 1245.00	Tagesjassen 2016	
11.09. Herbstjasstage im Tirol	Pro Person Fr. 1275.00	26.07. Bartholomäberg	Fr. 68.00
24.10. Charmantes Elsass	im DZ Fr. 520.00, im EZ Fr. 590.00	22.11. Bludenz	Fr. 68.00
04.11. Wellness in Seefeld	Kuscheltage im Tirol im DZ. Fr. 490.00, im EZ Fr. 520.00		Carfahrt inkl. Mittagessen und Jasseinsatz
März - Reisepotnummern	8440 / 8443 / 8445 / 8448 / 8451 / 8457	08.05. Muttertagsfahrt Mummelsee	Carfahrt inkl. Mittagessen Fr. 88.00
		16.05. Pfingstausflug Splügen	Carfahrt inkl. Mittagessen Fr. 78.00
		SOMMERPLAUSCH 2016	22.06. Muotathal Fr. 38.00
		23.07. Basel Tattoo	Carfahrt inkl. Eintritt Kat. 2 Fr. 130.00
		31.07. Schlager Open Air	Flumserberg Carfahrt inkl. Eintritt Fr. 97.00

Motorradkurse

Refresher, Kurventraining

Refresher «Saisonstart»:
Mittwoch, 4. Mai 2016

Kurventraining:
Donnerstag, 26. Mai 2016
Dienstag, 07. Juni 2016
Samstag, 11. Juni 2016

Kurszeiten jeweils von 08.00 – 16.00 Uhr, inkl. Mittagessen (12.00 – 13.00 Uhr)

Kurskosten TCS-Mitglieder CHF 220.–, Nichtmitglieder CHF 250.–
Die Rückvergütung vom Fond für Verkehrssicherheit (CHF 100.–) ist bereits im Kurspreis berücksichtigt.

Kursort VSZ Thurgau, Weinfelden

Kursleitung VSR-Instruktoren; Lukas Gasser und Patrick Oderbolz

Anmeldung Bitte Motorradmarke und Typ angeben. Anmeldung siehe Adressdaten unten.

«vom Verkehrssicherheitsrat empfohlen»

Fonds für Verkehrssicherheit
Fondo di sicurezza stradale
Fondo di sicurezza stradale

TCS Sektion Thurgau | Frauenfelderstrasse 6 | 8570 Weinfelden | T: 071 622 00 12 | F: 071 622 00 18 | www.tcs-thurgau.ch | info@tcs-thurgau.ch

Erfolgreiche Versammlung – dank dem Team der Lokremise Sulgen



Vor 2 Jahren durften die Eisenbahn-Amateure Weinfelden-Berg (EAWB) die Delegierten-Versammlung des «Schweizerischen Verband Eisenbahn-Amateur» (SVEA) in Weinfelden durchführen. Die Abrechnungs-Genehmigung durch den Verband hat leider etwas länger als geplant gedauert. Nun liegt das Ergebnis vor und die Mitglieder des EAWB können von einem Erfolg sprechen. Die 2-tägige Veranstaltung ist gut über die Runden gebracht worden und das OK hat viel Lob einheimen dürfen. Dies ist mitunter auch ein grosser Verdienst der «Eurovapor-

Lokremise Sulgen». Sie hat den Sonntags-Ausflug mit einer tollen Leistung und viel Einsatz zum Erlebnis gemacht. Der Extraszug mit historischem Rollmaterial hat von Weinfelden über St. Gallen nach Romanshorn in die Erlebniswelt «Locorama» geführt.

Als Dank für die gute Leistung hat das OK der DV kürzlich dem Team der Lokremise Sulgen einen Check für die Aufarbeitung der Dampflok C 5/6 «Elephant» übergeben können. Wir bedanken uns nochmals bei den Sulger Hobbykollegen für Ihre Leistung.

Dienstleistungen des Tierschutzverein Weinfelden und Umgebung

Der Tierschutzverein Weinfelden und Umgebung besteht seit rund 80 Jahren. Gemäss Statuten hilft der Weinfelder Tierschutzverein in Not geratenen Tieren. Dies gilt für Heimtiere, Nutztiere wie auch für Wildtiere. Zu diesem Zweck betreiben wir eine Katzenstation, Vogelstation einen Fischweiher sowie das Projekt VIVA LA VACCA. Im Projekt VIVA LA VACCA werden derzeit rund 35 Kühe, welche bei Bauern untergebracht sind betreut. Wenn wir Hunde übernehmen müssen arbeiten wir seit 25 Jahren mit dem Tierheim „Tellen“ zusammen. Wir beraten gerne Tierhalter bezüglich Tierschutzfra-

gen. Bei Meldungen wegen Verstösse gegen das Tierschutzgesetz/Tierschutzverordnung versuchen wir die Angelegenheit, im Sinne der Tiere, z.B.; Meldungen wegen fehlendem Wetterschutz für dauernd im Freien gehaltene Nutztiere, in einem Gespräch zu lösen. Bei Uneinsichtigkeit der Tierhalter sind wir leider manchmal gezwungen Strafanzeige einzureichen.

Wir suchen Tierfreunde welche aktiv mitarbeiten möchten. Meldungen / Anfragen erbitten wir unter Tel. 071 422 77 76, 079 233 91 22

Mailadresse: ttsv-weinfelden@bluewin.ch



«Frühlingserwachen»

Impulswoche für Menschen mit Alkoholproblemen. Es gibt noch freie Plätze!



Menschen, die selbst oder als Angehörige von den Folgen von Alkoholmissbrauch betroffen sind, unkompliziert und wirkungsvoll zu unterstützen ist das Ziel des Blauen Kreuzes. Als Ergänzung zu Einzel-, Paar- und Gruppenberatung bietet das Blaue Kreuz der Kantone Schaffhausen-Thurgau und St. Gallen so genannte Impulswochen an. Standortbestimmung, Erfahrungsaustausch und Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation stehen dabei im Zentrum mit dem Ziel neue Lebensperspektiven

zu entwickeln und Lebensqualität zu fördern. In prächtiger Umgebung von Sent im Unterengadin steht die nächste Erlebniswoche 21. bis 28. Mai 2016 unter dem Motto «Sicherheit erreichen!» und will alle Sinne der Teilnehmenden ansprechen. Kleine Wanderungen im wunderschönen Bergfrühling und tägliche Kurzandachten schaffen den Bezug zu Natur und Sinnfindung. Persönliche Fragen können im vertraulichen Gespräch mit Fachpersonen angesprochen werden.

Ort:
Ferienhaus des Blauen Kreuzes Sent bei Scuol im Unterengadin

Kosten:
Fr. 480.–

Info und Prospekte:
Blaues Kreuz
Schaffhausen-Thurgau
Hermannstr. 3, 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 26 55

conny.suter@blaueskreuz.ch
www.blaueskreuz-sh-tg.ch

Gesucht zur Verstärkung unseres Teams

- Anzeigenverkäuferin- /beraterin 20%
ideal für eine kommunikative Wiedereinsteigerin mit kaufmännischem Flair und selbständiger Arbeitsweise.

- RedaktionsmitarbeiterIn
ideal für ortsansässigen und in Weinfelden und Umgebung gut vernetzten Studenten, Lehrer oder Rentner mit Freude am Schreiben und Fotografieren.

- Praktikumsstelle
Für unsere Agenturprojekte haben wir per sofort eine Praktikumsstelle zu vergeben

Interessiert?
Möchten Sie gerne mehr erfahren über diese interessanten Betätigungsfelder? Dann zögern Sie nicht und rufen Sie uns an. Wir freuen uns Sie kennen zu lernen.

Mediathur GmbH, Roland Freidl, 071 626 17 17
Oder schriftlich an: Mediathur GmbH, z.Hd. Roland Friedl
Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

mediathur

Agentur für digitale und analoge Medien

Die Mediathur GmbH ist Herausgeber des Weinfelder Anzeigers und marketing verantwortlich für verschiedene Thurgauer Publikationen.

Anzeige

Der Markt mit frischen Produkten aus unserem Lebensraum
Samstag, 07. Mai 2016 von 08.00 bis 13.00 Uhr

Pestalozzischulhausplatz Weinfelden

Der Treffpunkt mit Charme - natürlich im Zentrum

Büremarktbeizli mit der Premiere der einzigartigen Wifelder Büremarktwurst

Wifelder Büremarkt
natürlich im Zentrum

GEWERBE THURGAU WEINFELDEN UND UMGEBUNG **RAIFFEISEN** **TBW Technische Betriebe Weinfelden AG** **Verband Thurgauer Landwirtschaft** **Weinfelder Anzeiger**

Anzeige

LASSEN SIE SICH VON INSPIRATION LEITEN.

Neuer DS 4

PREMIUM LEASING
AB CHF 179.–/MONAT MIT 4 JAHREN GARANTIE

DS empfiehlt TOTAL

www.driveDS.ch

Angebote gültig für alle zwischen 1. und dem 30. April 2016 verkauften Fahrzeuge. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empfänger: Verkaufsförderung. DS behält sich das Recht vor, die technischen Daten, die Ausstattungen und die Preise ohne Vorankündigung zu ändern. Neuer DS 4 Chassis 1.2 PureTech 130 S&S 6-Gang-Manuell, Verkaufspreis CHF 26 250.–, Cash-Preis CHF 4 700.–, CHF 21 550.–, Verbrauch gemäss 6.9 l/100 km, CO₂-Emission 112 g/km, Treibstoffeffizienzklasse C, Premium Leasing mit 2.9% Zinssatz, CHF 179.–/Monat, CHF 6 995.–, 30% Anzahlung, Effizienter Motor mit 2.0l, 15000 km/jahr, Restwert CHF 2 000.–, 2 Jahre Herstellergarantie, 2 Jahre EssentiaDrive-Garantie. Unter Vorbehalt der Genehmigung durch Credit Finance, Division der PSA Finance Suisse SA, Schönen. Eine Kreditvergabe ist verbunden, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Vollkaskoversicherung obligatorisch. Abgebildetes Modell mit Optionen Neuer DS 4 Sport Chassis 2.0 BlueHD 180 S&S EAT8, CHF 40 900.–. Der Durchschnittswert der CO₂-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen beträgt für das Jahr 2016 139 g/km.

IHR WEINFELDER ELEKTRO UNTERNEHMEN
DER ELEKTROPROFI

vom 26.04. – 30.04.2016

Jetzt zuschlagen und Ihr Schnäppli sichern...
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Möschinger-Team.

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen **UMZUG**

70% 50% 60% 30% 20% 40% 20%

auf ausgesuchte Lagerartikel

an der Felsenstrasse 7

möschinger
elektro-unternehmen

Möschinger AG | 8570 Weinfelden | T 071 626 22 55

Jetzt viele neue DS 4 und DS 4 Crossback Modelle bei uns an Lager

ulmann-weinfelden.ch

Ulmann AG Weinfelden – Ihr Thurgauer Citroën-Spezialist seit über 40 Jahren

ulmann-weinfelden.ch

T 071 626 55 70



letzte Seite

Renovierte Tennisplätze strahlen dem Saisonbeginn entgegen

An der ausserordentlichen GV im November 2015 haben sich zahlreich erschienene Mitglieder einstimmig für die Renovation der drei Tennisplätze entschieden.



Der damalige Platzwart Ruedi Tribelhorn informierte ausführlich über die geplante Erneuerung der Plätze. Ein neuer roter Sandbelag, welcher aus gebrannter Tonerde besteht, soll installiert werden. Durch diesen speziellen Belag sind die Plätze im Frühjahr schneller bespielbar und dank guter Gleiteigenschaften auch gelenkschonend. Sie sind durch natürliches Belagsmaterial umweltfreundlich und haben eine Lebensdauer von über 30 Jahren.

Die beauftragte Firma Joseph Tennisplatzbau AG konnte aufgrund der guten Wetterlage die Plätze schon vor Ostern diesen

Jahres instant setzen. Die Mitglieder bekamen am 1. April den Startschuss für erste Testspiele auf den neuen Plätzen, was viele jedoch für einen Aprilscherz hielten.

An der Generalversammlung im März diesen Jahres fanden die Neuwahlen statt. Platzwart Ruedi Tribelhorn trat nach 16 Jahren und Kassier Uwe Baumgartner nach 4 Jahren zurück. Beide Ressorts konnten mit jungen Mitgliedern des Clubs besetzt werden. Einstimmig und mit grossem Applaus wurden David Alder als Platzwart und Martina Lohri als Kassiererin gewählt. Alle anderen Vorstandsmitglie-

der wurden einstimmig wieder in ihrem Amt bestätigt. «Chefin» des Clubs bleibt weiterhin Präsidentin Lise Schönbächler.

Am Samstag, 23. April fand um 17 Uhr die Saisonöffnung mit anschliessendem Abendessen statt. Alle Mitglieder, Sponsoren und Interessierte waren hierzu herzlich eingeladen. Weitere Infos rund um das Clubleben, wie Interclubmannschaften, Kids-Tennis usw. können auf der neu gestalteten Homepage www.tc-bueglen.ch abgefragt werden. Der TC Bürglen freut sich über jeden Interessent und Präsidentin Lise Schönbächler gibt bei Fragen gerne Auskunft. (071 633 33 56)

Impressum

Herausgeber:	Roland Friedl, mediathur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden info@weinfelder-anzeiger.ch , Telefon 071 626 17 18, Telefax 071 626 17 19
Redaktion:	redaktion@weinfelder-anzeiger.ch , Telefon 071 626 17 18
Redaktionsteam:	Hans Kuhn, h.kuhn@weinfelder-anzeiger.ch Natalie Stauffer, natalie.stauffer@weinfelder-anzeiger.ch Marianne Marty, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch Roland Friedl, r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch
Anzeigenverkauf:	Sandra Baumgartner, werbung@weinfelder-anzeiger.ch , 071 626 17 18
Layout / Gestaltung:	Lia Studerus, friedl-id.com , info@weinfelder-anzeiger.ch
Auflage:	13'700 Exemplare
Erscheinung:	1x monatlich, 12x jährlich
Verteilung:	Direct Mail Company AG, in 13'700 Haushaltungen in Weinfelden und Umgebung
Druck:	Tagblatt Medien, St.Gallen

bekannt - erkannt



Fr. 75.- Rabatt für Neukunden*



SUN-Fitness, Industriestrasse 2,
8575 Bürglen TG, www.sun-fitness.ch, 071 633 16 08

*ausschneiden und einlösen

Jeden Monat erscheint ein Schnappschuss aus der Weinfelder Bevölkerung. Die sich erkennende Person erhält zusätzlich zu obigem Angebot einen Gutschein über Fr. 50.- bei SUN-Fitness

Zitat des Monats

«Es gibt überall Blumen für den, der sie sehen will.»

(Henri Matisse)

Anzeige

gisinsport 
gut beraten

Bei uns ist Laufen eine grosse Leidenschaft!

Darum führen wir ein grosses Sortiment an:

Laufschuhen und Lauftextilien

Beratung inkl. Fussanalyse

INTERSPORT Gisin-Sport AG · Marktplatz 3/5 · 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 23 58 · www.gisinsport.ch · info@gisinsport.ch

Liebe Leser, Sie halten bereits die 58. Ausgabe des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen sie gefällt Ihnen immer noch. Da bekanntlich niemand perfekt ist, sind wir Ihnen für konstruktive Kritik und Anregungen sehr verbunden. Ebenso sind wir Ihnen dankbar für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieses jungen regionalen Mediums. **Die nächste Ausgabe erscheint am 25. Mai 2016.** Wir wünschen Ihnen einen strahlend, sonnigen Frühling! Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden